

## Presseinformation

### Kreissportbund und AOK NordWest schließen Vertrag

08.01.2015

Bereits seit einigen Jahren gehen die AOK Nord-West und der Kreissportbund im Märkischen Kreis einen gemeinsamen Weg. Diese Kooperation wurde am vergangenen Donnerstag in Form eines Vertrages besiegelt.

„Unser Ziel ist es dabei, die Menschen zu bewegen“, sagte Ralf Jurka, Abteilungsleiter Marketing bei der AOK. Dem kann Günther Nülle, erster Vorsitzender des Bundes, nur zustimmen: „Wir verstehen uns als Unterstützer der ca. 577 Sportvereine mit ihren insgesamt 122.000 Mitgliedern im Märkischen Kreis.“

Das gemeinsame Ziel brachte die beiden Institutionen schon vor langer Zeit auf die Idee, an einem Strang zu ziehen. 2007 stellten sie mit dem „Jolinchen“ ein offizielles Sportabzeichen für Erstklässler im Kreis auf die Beine. Im letzten Jahr wurde bereits das 5000. Abzeichen an einen jungen Sportler verliehen.

Ebenfalls trug die Kooperation bei den Bewegungs-Atlanten Früchte. Die Broschüre wurde für den gesamten Märkischen Kreis aufgesetzt. Dort finden sich Vereinsangebote für die Altersgruppe der 6 bis 16-Jährigen wieder. „Wir wollten den Kindergärten, Schulen und Ärzten etwas zur Verfügung stellen, das sie den Kindern an die Hand geben können – mit Erfolg. Unsere Zielgruppe ist darüber sehr froh“, sagte Günther Nülle.

Das Angebot des Sportbundes habe auch die AOK überzeugt, sagte Ralf Jurka. Auch der Krankenkasse sei sehr viel daran gelegen, etwas gegen die Bewegungslosigkeit von Kindern zu tun. „Wir sind sehr glücklich über die Kooperation. Wir können uns aufeinander verlassen“, meinte der Vorsitzende des Sportbundes. Mit der Unterzeichnung des Vertrages wollen der Versicherer und die Sportlervertretung ihre Zusammenarbeit ausbauen. Beide Seiten hoffen, dass sie so weitere Aktionen, wie etwa die letztjährige Veranstaltung „Iserlohn bewegt sich“ an den Start bringen können.